i de

SIOEN

GEBRAUCHSANLEITUNG
PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG (PSA)

Lesen Sie diese Anleitung vor Verwendung der Kleidung sorgfältig durch. Wenden Sie sich bezüglich der geeigneten Kleidung für Ihre spezifische Arbeitssituation an Ihren Sicherheitsingenieur oder Vorgesetzten. Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf, damit Sie bei Bedarf darin nachschlagen können.

Konformitätserklärung für diese PSA und umfassendere Gebrauchsanweisungen siehe http://sio.to/eudoc

CE

Dieser Artikel erfüllt die grundlegenden Anforderungen der *Europäischen Verordnung 2016/425* zu persönlicher Schutzausrüstung (PSA) auf Basis der harmonisierten europäischen Norm(en). **Entsprechende Piktogramme und Schutzklassen finden Sie auf den Etiketten, die in das jeweilige Kleidungsstück eingenäht sind.**

Mit Ausnahme von Kleidung, die nur mit *EN 343* oder *EN ISO 24232* und/oder *EN 14058* und/oder *EN 13758-2* gekennzeichnet ist (und der Selbstzertifizierung unterliegt), ist unsere gesamte sonstige PSA (mit Ausnahme wenn Rct > 0.25 m^2.K/W), die in diesem Handbuch behandelt wird, von **Centexbel, Technologiepark 70, B-9052 Zwijnaarde (Belgien) – NB 0493 oder Total Testing Service, Rue de l'Echauffourée 1 CART B-7700 Mouscron – NB 2959 oder Aitex, Carretera Banyeres n°10 ,03802 Alcoy (Spanien) – NB 0161. (siehe Konformitätserklärung).** Wenn die Nummer 0493 rechts neben dem CE-Piktogramm auf dem Etikett zu finden ist, das in das jeweilige Kleidungsstück eingenäht ist, bedeutet dies, dass es sich um PSA der Kategorie III mit komplexem Design handelt, die den Benutzer vor Gefahren schützen soll, die tödlich sind oder die Gesundheit schwer oder irreparabel schädigen können, und dass die Qualitätssicherungsüberwachung des Fertigungsprozesses von Centexbel durchgeführt wird.

Diese PSA entspricht der allgemeinen Norm *EN ISO 13688:2013* / *EN ISO 13688:2013 + A1:2021*. Diese PSA entspricht der REACH-Verordnung und enthält keine Stoffe, die zu diesem Zeitpunkt als allergieauslösend, karzinogen oder mutagen bekannt sind. Wie bei jeder PSA schützt dieses Produkt nicht vor allen Risiken! Siehe Ihre spezifische Risikobeurteilung.

Diese PSA wird auch zusammen mit anderer PSA getragen (einschl. PSA, die keine Kleidung ist). Prüfen Sie die Kompatibilität und korrekte Verwendung bei Kombination mit anderer PSA. Lesen Sie die Handbücher der anderen PSA ebenfalls durch.

Hinsichtlich des Schutzes vor Regen, Kälte, Chemikalien, Feuer, Hitze usw. versteht es sich von selbst, dass bei Durchführung von Aktivitäten und Bewegungen nur die Körperteile geschützt sind, die von der PSA bedeckt werden. Da es möglich ist, unterschiedliche Kleidungsstücke zu kombinieren, müssen Sie sicherstellen, dass alle Körperteile entsprechend dem jeweiligen Schutzgrad bedeckt sind.

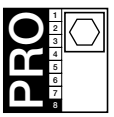
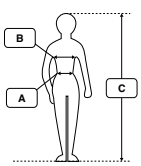
Änderungen an dieser Kleidung (ohne Genehmigung von Sioen) sind nicht erlaubt! Für optimalen und konformen Schutz müssen Sie alle Verschlüsse schließen.

Tragen Sie **keine** beschädigten Kleidungsstücke. Ein beschädigtes Kleidungsstück muss sofort ausgemustert und entweder repariert oder ersetzt werden. Benachrichtigen Sie umgehend Ihren Vorgesetzten. Am Ende seiner Nutzungsdauer muss dieses Kleidungsstück gesammelt, entfernt und unter kontrollierten Bedingungen (professioneller Sammelservice für mechanisches oder thermisches Recycling usw.) in einer Spezialeinrichtung verarbeitet werden.

Wir empfehlen eine professionelle Pflege (in einer internen oder externen Wäscherei). Spezifische Pflegeanleitungen für kommerzielle Wäschereien sind auf Wunsch von Sioen oder auf der Sioen-Website http://sio.to/eudoc erhältlich. Eine Pflegeanleitung für die Haushaltswäsche (die auch in einer gewerblichen Wäscherei erfolgen kann) ist auf dem Etikett zu finden, das in das jeweilige Kleidungsstück eingenäht ist.

Eine genauere Erklärung dieser Symbole finden Sie auf der Sioen-Website http://sio.to/eudoc.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Sioen-Händler, wenn Sie weitere Informationen über Pflegeanweisungen, Reparaturen und sichere Zerstörungsmethoden wünschen.

Etikett	**Erklärung**
MAX	Maximale (theoretische) Anzahl der Reinigungszyklen, das heißt, Zertifizierungstests sind nach x Reinigungszyklen durchzuführen.
	Ablaufdatum oder Verfallsdatum.
	Zertifizierungstests, die nach einem gewerbliche Waschvorgang durchgeführt werden (siehe http://sio.to/eudoc).
	Die in A, B, C eingegebenen Werte sind die entsprechenden Körpermaße (in cm), für die dieses Kleidungsstück geeignet sind. Sie finden die verschiedenen Größentabellen auf unserer Website http://sio.to/eudoc. (A: Taillenumfang - B: Brustumfang - C: Länge)

Achten Sie darauf, dass das Kleidungsstück nicht zu stark verschmutzt. **Verschmutzte Kleidung kann zu verringertem Schutz führen.** Chemikalien (einschl. ihre langfristige Auswirkung aufgrund der verschmutzten Aufbewahrung) können die Schutzeigenschaften der Kleidung beeinträchtigen.

Achten Sie bei der Auswahl Ihrer Kleidung auf die richtige Größe und dass keine sichtbaren Schäden vorhanden sind.

Als allgemeine Regel sollten Kleidungsstücke so gewählt werden, dass die Arbeit bequem und unbehindert durchgeführt werden kann.

Rückverfolgbarkeit der Herstellung

Die erforderlichen Details sind unten auf dem Etikett angegeben.

Hinweise zur Aufbewahrung

Wenn Sie das Kleidungsstück nicht tragen, sollten Sie es trocken, nicht zusammengedrückt und in einem gut belüfteten Raum aufbewahren. Vermeiden Sie extreme Temperaturen und direktes Sonnenlicht, um Farbänderungen zu verhindern. Reklamationen wegen Farbänderungen werden nicht berücksichtigt.

Sioen übernimmt keine Haftung für Schäden, die als Folge falscher Verwendung der PSA oder einer Verwendung auftreten, die nicht zu 100 Prozent mit der oben angegebenen Gebrauchsanleitung übereinstimmt.

Saisonale Schutzkleidung – Schutz vor Wasser



Dieses Piktogramm **ohne** Erwähnung der Norm *EN 343* oder *EN ISO 24232* gibt saisonale Schutzkleidung (Eigenzertifizierung) mit grundlegendem Schutz vor leichtem Regen und Niesel und mit Nähten an, die nicht unbedingt wasserdicht sind.

EN ISO 20471:2013 +A1:2016

Diese Kleidung sorgt dafür, dass der Benutzer auffällt, wenn die Sicht in Hochrisikosituationen schlecht ist.



Die Kombination aus fluoreszierendem Grundmaterial mit reflektierenden Streifen signalisiert Ihre Anwesenheit bei Tageslicht bzw. im Dunkeln (im Scheinwerferlicht).

Schutzkleidung mit Referenz HRVx

x (siehe Etikett)	**Fluoreszierend (m²)**	**Reflektierend (m²)**
Klasse 1	≥ 0,14	≥ 0,10
Klasse 2	≥ 0,50	≥ 0,13
Klasse 3	≥ 0,80	≥ 0,20

Um die Sichtbarkeit sicherzustellen, muss dieses Kleidungsstück vollständig geschlossen werden und darf nicht bedeckt sein.

Die Sichtbarkeit hängt von der Verwendung (z. B. Verschmutzung usw.), Pflege (Reparaturen, Reinigung usw.) und Aufbewahrung (sollte möglichst in einer dunklen Umgebung aufbewahrt werden) ab. Die maximal zulässig Anzahl der Pflegezyklen ist auf dem Etikett als „Max xx“ angegeben (dies ist eine Angabe der Anzahl der Waschzyklen, nach denen die Zertifizierung durchgeführt wurde), dies ist aber nicht der einzige Faktor, der die Lebensdauer des Kleidungsstücks bestimmt. Die Lebensdauer hängt außerdem von Gebrauch, Pflege, Aufbewahrungsbedingungen usw. ab. Beim Waschen zusammen mit anderen dunklen Kleidungsstücken ist Vorsicht angeraten (Gefahr der Abfärbung). Nach Exposition von Licht kann die Farbe in einen anderen Farbbereich als ursprünglich fallen, die Farbe entspricht aber immer noch der Norm *EN ISO 20471*.

Für PSA mit abtrennbaren Ärmeln kann (ist) die Klasse niedriger als mit angebrachten Ärmeln sein (siehe Etikett). Ein ärmelloses Kleidungsstück gemäß *EN ISO 20471* Klasse 3, muss mit einem Kleidungsstück kombiniert werden, das lange Ärmel hat, und/oder Hosen mit langen Beinen und zwei reflektierenden Streifen, die 5 cm breit und rundherum um die Ärmel und/oder Hosenbeine mindestens 5 cm fluoreszierend sind.



EN ISO 20471
Except § 5.6

EN ISO 20471 – Außer § 5.6
Die Bekleidung hebt den Benutzer bei schlechten Sichtverhältnissen in Situationen mit hohem Risiko hervor – EN ISO 20471: 2013+ A1: 2016 mit Ausnahme von § 5.6. – Physiologische Leistung – Wasserdampf- und Wärmebeständigkeit. Die Bekleidung ist in der Tragezeit begrenzt.

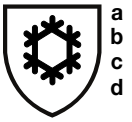
Diese Bekleidung entspricht nicht Abschnitt 5.6. der Norm *EN ISO 20471: 2013 + A1: 2016*, die eine Mindestleistung physiologischer Leistungen wie Wasserdampfdurchgangswiderstand und Wärmewiderstand erfordert. Daher ist die Tragezeit der Kleidung begrenzt.
Eine Warnung wird in die Bekleidung eingefügt.
Die folgende Tabelle ist eine Richtlinie um die Auswirkung eines Bekleidungsteils auf die empfohlene kontinuierliche Tragezeit in Umgebungen mit unterschiedlichen Temperaturen zu illustrieren.

Umgebungstemperatur bei der Arbeit (˚C)	25	20	15	10	5
Empfohlene maximale Dauertragezeit (min.)	60	75	100	240	NA

Saisonale Schutzkleidung. – Wärmeschutz
Dieses Piktogramm **ohne** Erwähnung der Norm *EN 14058* gibt saisonale Schutzkleidung (Eigenzertifizierung) mit grundlegendem Thermofutter an, die in einer Umgebung ohne Feuchtigkeit und Windkühle zu tragen ist (für milde, kalte Temperaturen über -5 ˚C).



EN 14058:2017 / EN 14058:2017+A1:2023
Schutz vor kühlen Umgebungen (mögliche Kombination aus Feuchtigkeit und Wind bei Temperaturen bis -5˚C)



EN 14058

Schutzkleidung mit Referenz LC a, b, c, d

a Wärmewiderstand Rct gemessen bei Stoffkombination: Klasse 1 bis 4. (siehe Etikett)
b Optional: Luftdurchlässigkeitsklasse: Klassen 1 bis 3. (siehe Etikett)
c Optional für a = 1, 2 oder 3: resultierender effektiver Wärmeisolierungswert I_{cler} (in m^2.K/W), dynamisch gemessen bei Kleidung, die mit Unterwäsche-Artikelnummer des Typs R kombiniert wurde (Wert siehe Etikett).
d Optional: Beständigkeit gegen Eindringen von Wasser > 0,8 m Wassersäule.

Ein X auf dem Etikett bedeutet, dass diese fakultative Eigenschaft nicht geprüft wurde.

	a: Rct (m^2 K/W)	**b: Luftdurchlässigkeit AP (mm/s)**
Klasse 1	0,06 ≤ Rct < 0,12	100 < AP
Klasse 2	0,12 ≤ Rct < 0,18	5 < AP ≤ 100
Klasse 3	0,18 ≤ Rct < 0,25	AP ≤ 5
Klasse 4	0,25 ≤ Rct	/

Für die vorgesehenen Einsatzzwecke der Klassen 1 bis 4 einschließlich, siehe Tabelle auf der Sioen-Website: http://sio.to/eudoc.

Die Wärmeisolierung ist nach dem Waschen oder bei Komprimierung verringert. Dieses Kleidungsstück schützt nur die Körperteile, die vom Kleidungsstück bedeckt sind. Für vollständigen Schutz muss der gesamte Körper einschließlich Armen und Beinen bedeckt sein. Eine Thermoweste oder eine Weste bietet nur zusätzlichen Schutz.

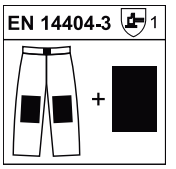
EN 13758-2:2003 +A1:2006
Schützt den Benutzer vor der UV-Strahlung (UVA + UVB) der Sonne. Schutzkleidung mit Referenz UPF



EN 13758- 2

Der UPF-Faktor (UV-Schutzfaktor) muss mindestens 40 betragen und in Übereinstimmung mit der Norm*EN 13758-1* gemessen werden. Diese Kleidung schützt nur die Körperteile, die bedeckt sind. Längere Exposition kann schwere Hautschäden verursachen. Daher sollten Sie auf nicht bedeckte Körperteile eine Sonnencreme mit hohem Schutzfaktor auftragen. Der Schutzfaktor dieser Kleidung kann durch Verwendung, bei Ablegen oder im nassen Zustand verringert sein.

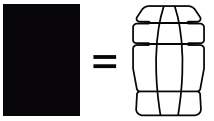
EN 14404-3:2024
Persönliche Schutzausrüstung - Knieschützer für Arbeiten im Knien (Typ 2)



EN 14404-3:2024

Diese persönliche Schutzausrüstung (Hose + Knieschützer) schützt die Knie der Träger, wenn die Träger regelmäßig knien müssen, um ihre Arbeit zu verrichten. Es minimiert das Verletzungsrisiko und chronische Beschwerden, die durch kontinuierlichen Druck auf die Knie beim Arbeiten in kniender Position verursacht werden. Die Auswahl und Verwendung der richtigen PSA muss auf einer Risikobewertung der Bedingungen basieren, unter denen der Träger arbeiten wird.

Zum Schutz des Trägers muss der Knieschoner korrekt in die Knietaschen der Arbeitshose gesteckt werden. Im Stehen müssen die Knieschützer in der Hose knapp unter den Kniescheiben sitzen. Die Zertifizierung gilt nur für die Kombination aus Kniepolster und Arbeitshose, wie auf dem Etikett der Hose angegeben. Wenn die Angabe EN 14404-3:2024 und die Angabe zum Kniepolster auf dem Etikett der Hose nicht vorhanden sind, ist die Hose nicht für die Verwendung in Kombination mit Knieschutz vorgesehen.

Referenz Knieschoner	Hinweis Knieschoner
DISKOS - 001MA2ZZP Größe: Groß (auf dem Knieschoner mit „L“ gekennzeichnet) Zusammensetzung: Polyolefin-Schaum mit Zusatz von EVA-Textil mit Cordura-Textil (hochfestes PA 66) Messungen: Länge = 240 mm Breite = 150 mm Dicke = 20 mm	 001MA2ZZP Logo wie auf dem Etikett eines kompatiblen Kleidungsstücks dargestellt

Typ 2 Knieschoner sind Schutzvorrichtungen, die in Knietaschen an Hosen platziert werden.

- **Level 0** Knieschützer, die keinen Schutz gegen Durchdringung bieten und bei Prüfung auf einer flachen Oberfläche eine Kraftverteilung von weniger als 30 N aufweisen.
- **Level 1** Knieschützer, die Schutz gegen Durchdringung bei einer Kraft von mindestens 100 N bieten und bei Prüfung auf flacher, ebener Oberfläche eine Kraftverteilung von weniger als 30 N aufweisen.
- **Level 1U** Knieschützer, die Schutz gegen Durchdringung bei einer Kraft von mindestens 100 N bieten und eine Kraftverteilung von weniger als 30 N bei Prüfung auf unebener Oberfläche aufweisen.
- **Level 2** Knieschützer, die Schutz gegen Durchdringung bei einer Kraft von mindestens 250 N bieten und bei Prüfung auf unebener Oberfläche eine Kraftverteilung von weniger als 30 N aufweisen.

Auf dem Knieschoner sind die Oberseite und die Seite, die zum Knie zeigen soll, eindeutig gekennzeichnet.

Die Knieschoner sind nicht für den Einsatz im Kontakt mit Lösungsmitteln vorgesehen und sind nicht wasserbeständig. Die Knieschoner können in extrem heißen oder kalten Umgebungen beeinträchtigt werden. Die Knieschoner fern von Hitze und Feuer halten. Die Knieschoner müssen vor dem Waschen aus der Hose entfernt werden. Die Knieschoner können mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.

Kein Schutz kann vollständigen Schutz vor Verletzungen bieten. Die Zeit in kniender Position sollte immer begrenzt werden, um Überlastungsschäden zu vermeiden. Bei Beschwerden immer ärztlichen Rat einholen.

Die Knieschoner müssen regelmäßig visuell überprüft werden. Wenn Verschmutzung, dauerhaf-

te Verunreinigung, Versprödung, Beschädigung oder Abnutzung vorliegt oder der Knieschoner verändert wurde, kann dies die Schutzleistung stark beeinträchtigen. Wenn ein Knieschoner getragen, beschädigt oder komprimiert ist, müssen beide Knieschoner sofort verworfen und durch neue Knieschoner genau desselben Typs ersetzt.

EN 14404:2004 +A1:2010
Persönliche Schutzausrüstung - Knieschützer für Arbeiten im Knien



X

Diese persönliche Schutzausrüstung (Hose + Knieschützer) schützt die Knie der Träger, wenn die Träger regelmäßig knien müssen, um ihre Arbeit zu verrichten. Es minimiert das Verletzungsrisiko und chronische Beschwerden, die durch kontinuierlichen Druck auf die Knie beim Arbeiten in kniender Position verursacht werden. Die Auswahl und Verwendung der richtigen PSA muss auf einer Risikobewertung der Bedingungen basieren, unter denen der Träger arbeiten wird.

Zum Schutz des Trägers muss der Knieschoner korrekt in die Knietaschen der Arbeitshose gesteckt werden. Im Stehen müssen die Knieschützer in der Hose knapp unter den Kniescheiben sitzen. Die Zertifizierung gilt nur für die Kombination aus Kniepolster und Arbeitshose, wie auf dem Etikett der Hose angegeben. Wenn die Angabe EN 14404:2004 +A1:2010 und die Angabe zum Kniepolster auf dem Etikett der Hose nicht vorhanden sind, ist die Hose nicht für die Verwendung in Kombination mit Knieschutz vorgesehen.

Referenz Knieschoner	Typ und Niveau
JEROM - 001WA2ZZQ Größe Knieschoner: Einheitsgröße Zusammensetzung: 100 % EVA-Schaum Messungen: Länge = 240 mm Breite = 140 mm Dicke = 22 mm	 1 Type 2 level 1

Knieschützer **Typ 2** sind Protektoren, die in Kniepolstertaschen in Hosen platziert werden.

- Knieschützer **der Stufe 0**, die nur für den Einsatz auf ebenen Flächen geeignet sind und keinen Schutz gegen Durchdringen bieten.
- Knieschützer **der Stufe 1**, geeignet für den Einsatz auf ebenen oder nicht ebenen Bodenflächen und Schutz vor Durchdringung mit einer geringen Kraft (≥ 100 ± 5 N) bieten.
- Knieschützer **der Stufe 2**, geeignet für den Einsatz auf ebenen oder nicht ebenen Bodenflächen unter schwierigen Bedingungen und Schutz gegen Durchdringen bei mittlerer Kraft (≥ 250 ± 10 N) bieten.

Auf dem Kniepolster ist die Oberseite und die Seite, die zum Knie zeigen sollte, deutlich angegeben.

Die Knieschützer sind nicht für den Kontakt mit Lösungsmitteln bestimmt und nicht wasserbeständig. Die Knieschützer können in extrem heißen oder kalten Umgebungen be-

einträchtigt werden. Halten Sie die Knieschoner von Hitze und Feuer fern. Die Knieschoner sind vor dem Waschen aus der Hose zu entfernen. Die Knieschoner können mit einem feuchten Tuch abgewischt werden.

Kein Protektor kann vollen Schutz vor Verletzungen bieten. Es sollte immer darauf geachtet werden, die in kniender Position verbrachte Zeit zu begrenzen, um Verletzungen durch wiederholte Belastung zu vermeiden. Holen Sie bei Problemen immer ärztlichen Rat ein.

Die Knieschoner sind regelmäßig visuell zu kontrollieren. Bei Verschmutzung, dauerhafter Verschmutzung, Versprödung, Beschädigung oder Abnutzung oder Veränderung des Knieschoners kann die Schutzleistung stark beeinträchtigt werden. Wenn ein Knieschoner verschlissen/beschädigt/komprimiert ist, müssen beide Knieschoner sofort entsorgt und durch neue Knieschoner genau desselben Typs ersetzt.

EN 510:2019
Gefahr des Verfangens in beweglichen Teilen Schutzkleidung mit Artikelnummer RO



Schutzkleidung, die die Gefahr des Verfangens in beweglichen Maschinen oder Teilen davon verringert, für Träger, die in der Nähe der Maschine oder des Geräts mit gefährlichen beweglichen Teilen arbeiten.

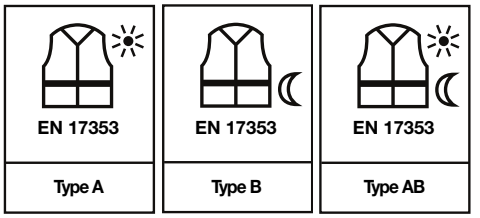
Ein zweiteiliger PSA-Anzug muss zusammen getragen werden und es dürfen keine Lücken zwischen der Jacke und der Hose infolge der Körperbewegung auftreten. Diese Kleidung muss so passgenau/eng am Körper wie möglich getragen und vollständig geschlossen werden.

Kleidung, die die Präsenz des Trägers bei geringer Sichtbarkeit hervorhebt.



Diese Kleidung erfüllt nicht die Anforderungen der *EN ISO 20471* und entspricht nicht der Norm.

EN 17353:2020 (+A1:2025)
Diese Kleidung sorgt dafür, dass der Benutzer auffällt, wenn die Sicht in Mittleres-risikosituationen schlecht ist



Diese Kleidung ist für mittlere Risikosituationen gedacht, abhängig von der aufgabenbezogenen Risikoanalyse: deutlich reduzierte Verkehrsgeschwindigkeiten (≤ 60 km/h aktive Verkehrsteilnehmer oder ≤ 15 km/h für passive Verkehrsteilnehmer) und/oder reduzierte Verkehrsdichte. Sie ist nicht für Risikosituationen bestimmt, die unter die EN ISO 20471 fallen.

Die Kombination aus fluoreszierendem Grundmaterial mit reflektierenden Streifen signalisiert Ihre Anwesenheit bei Tageslicht bzw. Im Dunkeln (im Scheinwerferlicht)

x (siehe Etikett)	type	Fluoreszierend (m^2)	Reflektierend (m^2)	Kombiniertes Material (m^2)
Type B2	Nachtbedingungen – Gliedmaßen	/	≥ 0.018	/
Type B3	Nachtbedingungen – Rumpf oder Rumpf und Gliedmaßen	/	≥ 0.08*	/
Type A	Tagesbedingungen	≥ 0.24*	/	/
Type AB	Tagesbedingungen, Dämmerzustand und Nachtbedingungen	≥ 0.24*	≥ 0.08* Für Version **2020+A1:2025:** AB2: ≥ 0.018* AB3: ≥ 0.08*	≥ 0.24*

(*) Fur Höhe > 140 cm

Für Kleidung des Typs B2 und B3, wenn kleine Elemente in Warnfarben vorhanden sind, dienen diese nur dekorativen Zwecken und bieten keine Sichtbarkeit am Tag. Für Typ A, wenn kleine reflektierende Elemente vorhanden sind, dienen diese nur dekorativen Zwecken und bieten keine Sichtbarkeit in der Nacht.

Wenn die Norm EN 17353 nicht auf dem Etikett angegeben ist, aber kleine fluoreszierende oder reflektierende Elemente am Modell vorhanden sind, dienen diese nur dekorativen Zwecken und bieten keine Sichtbarkeit am Tag und/oder in der Nacht.

Um die Sichtbarkeit sicherzustellen, muss dieses Kleidungsstück vollständig geschlossen werden und darf nicht bedeckt sein.

Beim Tragen von teilkörperschützender Kleidung wie Schürzen, Beinschützer … kann die Sichtbarkeit aus allen Winkeln von der Größe der tragenden Person abhängen, da diese Modelle meist Einheitsgröße sind (siehe Etikett). Der Umfang der tragenden Person beeinflusst die Verteilung der Sichtbarkeit. Je größer der Umfang, desto geringer die Sichtbarkeit auf der Rückseite (Schürze, Beinschützer).

Die Sichtbarkeit hängt von der Verwendung (z. B. Verschmutzung usw.), Pflege (Reparaturen, Reinigung usw.) und Aufbewahrung (sollte möglichst in einer dunklen Umgebung aufbewahrt werden) ab. Die maximal zulässige Anzahl der Pflegezyklen ist auf dem Etikett als „Max xx“ angegeben (dies ist eine Angabe der Anzahl der Waschzyklen, nach denen die Zertifizierung durchgeführt wurde), dies ist aber nicht der einzige Faktor, der die Lebensdauer des Kleidungsstücks bestimmt. Die Lebensdauer hängt außerdem von Gebrauch, Pflege, Aufbewahrungsbedingungen usw. ab. Beim Waschen zusammen mit anderen dunklen Kleidungsstücken ist Vorsicht angeraten (Gefahr der Abfärbung). Waschen mit ähnlichen

Farben. Nach Exposition von Licht kann die Farbe in einen anderen Farbbereich als ursprünglich fallen, die Farbe entspricht aber immer noch der Norm *EN 17353*.



Die Knietaschen sind nicht für Knieschutz nach EN 14404 für längeres Knien vorgesehen, sondern ausschließlich für Komfort und Haltbarkeit. Sie dürfen nicht zum Einsetzen von Knieschonern nach EN 14404 verwendet werden.

SIOEN

Hersteller:
Sioen nv, Fabriekstraat 23, B-8850 Ardooie, Belgien
T: +32 (0)51 740 800 • www.sioen.com







Raccolta differenziata, verifica le disposizioni del tuo comune

SIOEN | VERSION 09-06-2026